



PRESSEMITTEILUNG

Münster, 02. August, 2016

Titel: Flüchtlings-Workshop erreicht erstes Zwischenziel

Pressemitteilung

Flüchtlings-Workshop erreicht erstes Zwischenziel

skate-aid integriert jugendliche Flüchtlinge mit Hilfe des Skateboards

Münster (02.08.2016): Zwölf junge Flüchtlinge des skate-aid Flüchtlings-Workshops „Across The Bo(a)rders“ in Münster haben sich über ihr persönliches Engagement und mit Hilfe eines „Sozial-Punkte-Systems“ ihr erstes eigenes Skateboard verdient. Torben Oberhellmann, Vorstand von skate-aid, konnte gemeinsam mit den Skateboard-Trainern und ehrenamtlichen Helfern den Kids ihre Boards feierlich überreichen.

Seit Anfang 2016 nehmen insgesamt 60 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 -18 Jahren, hauptsächlich aus Syrien, Afghanistan und dem Irak, an einem Programm teil, das aus Skateboard-Training, Übungen zur Gruppenstärkung und dem Erlernen der deutschen Sprache besteht. Studierende der FH-Münster (Soziale Arbeit) und erfahrene Skateboard-Trainerinnen und Trainer leiten die Workshops an.

skate-aid engagiert sich seit Jahren mittels des Skateboardings für geflüchtete Kinder und Jugendliche im In- und Ausland. 2015 intensivierte die Initiative auf Grund der aktuellen Lage ihre Arbeit mit Flüchtlingen.

Das Skateboard und die Workshops ebnen dabei den Weg zu Integration, Persönlichkeitsbildung und Sprachvermittlung. Das Besondere am Projekt „Across The Bo(a)rders“ ist, dass die Kids sich durch ein Punktesystem ihr eigenes Skateboard, ihre eigene Schutzausrüstung und Skatekleidung verdienen können. Voraussetzung dafür ist, dass sie regelmäßig und verlässlich am Training teilnehmen, hilfsbereit und freundlich sind, ihre Sprachkenntnisse verbessern und sich gut innerhalb der Gruppe einbringen.

Die Umsetzung dieses Projektes ist dank der Zusammenarbeit mit der C&A Foundation möglich geworden.

Spender für das Projekt sind natürlich jederzeit willkommen.

Bilder zur freien redaktionellen Verwendung finden Sie im Anhang und hochauflösend unter diesem Link:

<https://we.tl/yxL4I9mXKj>

Foto-Credits gehen bitte an Stefan Lehmann.

Weitere Infos zu skate-aid finden Sie hier: www.skate-aid.org und www.facebook.com/skateaid

Pressekontakt für skate-aid:
Jana Sobolewski
j.sobolewski@skate-aid.org
0251 – 52 000 814